

Gemeinderat Aktuell – Bericht über die Sitzung vom 20.07.2023

TOP: Auftragsvergabe Baugebiet „Am Rhein“ + „Dorfbach“

Die Maßnahmen zur Erschließung des Baugebiets „Am Rhein“ sowie zur Sanierung des „Dorfbach“ werden in einer gemeinsamen Ausschreibung an eine Baufirma vergeben, um Schnittstellenprobleme zwischen den beiden Vorhaben zu vermeiden und einen kontinuierlichen Bauablauf zu gewährleisten. Die GkB hat die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Am Rhein“ sowie die Sanierungsarbeiten für den „Dorfbach“ am 9. Mai 2023 öffentlich ausgeschrieben. Der Eröffnungstermin für diese Arbeiten fand am 9. Juni 2023 statt. Bei der Angebotseröffnung lagen drei ausgearbeitete Angebote vor. Am 26. und 28. Juni fanden Vergabegespräche mit den drei beteiligten Baufirmen gemeinsam mit der Verwaltung und den Planungsbüros statt.

Mit der Verwaltung ist abgestimmt worden, dass die Auftragserteilung über die GkB erfolgen soll, da diese im Gegensatz zur Verwaltung eine Pauschalierung sowie einen verlängerten Gewährleistungszeitraum von fünf Jahren mit einer Bürgschaftssumme von 5 Prozent vereinbaren kann. Mit den Firmen wurde vereinbart, dass diese für beide Maßnahmen bis zum 3. Juli ein pauschaliertes Angebot an die GkB einreichen sollten. Nach Auswertung der pauschalierten Angebote hat die Firma Schleith bei einer Wertung beider Lose das preisgünstigste Gesamtangebot mit 4.680.270 Euro (brutto) abgegeben. Durch die Pauschalierung konnten Kosten reduziert werden.

Die GkB hat die Ergebnisse der Pauschalierung in die Kostenfortschreibung eingearbeitet. Im Mai 2019 waren diese auf 164 €/m² geschätzt worden und nach Verhandlungen mit den Eigentümern und dem Gemeinderat in der ersten Ratenanforderung auf 160 €/m² reduziert worden. Trotz des Ukrainekrieges und der Zinserhöhung sind die prognostizierten Kosten von 160 €/m² ausreichend und müssen nicht erhöht werden. Weitere Kostenerhöhungen sind derzeit nicht zu erwarten, da die großen Maßnahmen wie Ausgleich- und Tiefbauarbeiten nun vergeben sind.

Die Bauzeit für beide Maßnahmen beginnt im September 2023 und endet voraussichtlich im April 2025. Der Baubeginn für den Mischwasserkanal von der Bahn bis zur Breslauer Straße ist im September 2023. Da die Genehmigung der Bahn für den Verbau des Dorfbaches noch nicht vorliegt, wird mit diesen Arbeiten erst Anfang 2024 begonnen. Die GkB wird die Projektsteuerung und Abrechnung mit den Firmen für beide Maßnahmen übernehmen.

Der Gemeinderat stimmte zu, dass die GkB die Aufträge für die Tiefbauarbeiten für das Baugebiet „Am Rhein“ sowie die Sanierung des „Dorfbach“ an die Baufirma Schleith GmbH aus Waldshut-Tiengen zum Pauschalpreis von 4.680.270 Euro (brutto) vergibt.

TOP: Mitteilungen und Verschiedenes

Bürgermeisterin Christine Trautwein-Domschat teilte mit, dass am 17. Juli 2023 der Bau der Ausstiegstreppe aus stabilem Metall im Obergeschoss der Schule zum Fluchtweg für 6.378,80 Euro (brutto) an die Firma Metallbau Süßlin vergeben wurde. Die Arbeiten erfolgen im Rahmen des Brandschutzes.

Bürgermeisterin Christine Trautwein-Domschat teilte mit, dass am 17. Juli 2023 die Vergabe eines Nachtragsangebots an die Firma Polytan erfolgte. Nach In-Augenscheinnahme des Belags der Laufbahn wurde ein Nachtragsangebot erstellt. Der geplante Belag ist an der feuchten Bahn zu rutschig und wurde auf poröseres Material

geändert. Dieses ist mit 3,05 Euro teurer als der zuvor geplante Belag. Der Betrag für den Belag erhöht sich somit um 1.830 Euro (netto) und um 2.177,70 Euro (brutto). Weiterhin wurden noch Markierungsarbeiten für Hürdenlauf und Meter-Angaben beauftragt. Diese belaufen sich auf insgesamt 1.585,08 Euro (brutto) mehr, insgesamt für beide Vergaben also 3.762,78 Euro (brutto) mehr als in der Ausschreibung.